



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kianusch Stender (SPD)

und Antwort

**der Landesregierung – Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit,
Technologie und Tourismus (MWVATT)**

Bundesratsinitiativen Bürokratieabbau

Vorbemerkung des Fragestellers:

In der Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss am 4.12.2024 verkündete Minister Madsen weitere Bundesratsinitiativen zum Thema Bürokratieabbau.

1. Welche Vorschläge werden konkret in der angekündigten Bundesratsinitiative enthalten sein? Bitte auflisten.

Antwort:

Die Landesregierung hat noch keine abschließende Entscheidung über die konkreten Vorschläge getroffen.

2. Wie ist der genaue Zeitplan der Bundesratsinitiative?

Antwort:

Es ist geplant, die Initiative Mitte 2025 in den Bundesrat einzubringen. Dies erfolgt mit Blick auf die Neuwahl zum Deutschen Bundestag. Aus Sicht der Landesregierung ist es sinnvoll, die Vorschläge gegenüber einer neuen Bundesregierung zu adressieren.

3. In der oben genannten Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss ist auch eine gemeinsame Initiative mit Vorschlägen von der kommunalen Ebene angekündigt worden. Um welche Vorschläge geht es hierbei konkret? Bitte auflisten.

Antwort:

Eine Liste der Maßnahmen, die die Landesregierung und die Kommunalen Landesverbände zum Bürokratieabbau in ihrer Klausurtagung am 06.09.2024 vereinbart haben, ist öffentlich verfügbar auf dem Internetauftritt der Landesregierung:

<https://schleswig-holstein.de/entbueroক্রatisierung>

4. Wie ist der genaue Zeitplan der Initiative, die die Vorschläge der kommunalen Ebene beinhalten wird?

Antwort:

Die vereinbarten Zeitpläne für die Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen zum Bürokratieabbau sind dem öffentlich zugänglichen Beratungsprotokoll zu der Klausurtagung vom 06.09.2024 zu entnehmen. Das Beratungsprotokoll ist ebenfalls auf der vorgenannten Internetseite der Landesregierung verfügbar:

<https://schleswig-holstein.de/entbueroক্রatisierung>